

3. April 2001

### **Kunstgeschichte, fremde Kulturen und Habsburger-Monarchie In den nächsten Tagen beginnt die NÖ Ausstellungssaison**

Vielfältig und opulent ist auch heuer wieder das NÖ Ausstellungsprogramm. In den nächsten Tagen und Wochen werden in Stiften, Klöstern und Schlössern interessante Ausstellungen eröffnet, die während des gesamten Sommers zu sehen sind und ein wichtiges Argument darstellen, Niederösterreich zu besuchen:

Im Schloss Artstetten wurde am Sonntag, die Sonderausstellung „Ein Schiff wird kommen... Erzherzog Franz Ferdinand und die k.u.k.-Marine“ eröffnet. Sie ist bis 1. November täglich von 9 bis 17.30 Uhr zugänglich.

Der Marchfelder Schlösserverein – Präsident Dr. Werner Fasslabend – veranstaltet vom 7. April bis 1. November die Ausstellung „Habsburgs Kinder – Kindheit am kaiserlichen Hof“, die einen Einblick über das vom Gehorsam und Pflichtgefühl geprägte und wenig luxuriöse Leben der Kinder am Wiener Hof gibt. Diese Schau ist bis 1. November Donnerstag bis Sonntag und Feiertags von 10 bis 17 Uhr zugänglich.

Das 200. Todesjahr des Malers Martin Johann Schmidt bietet dem Graphischen Kabinett des Stiftes Göttweig Gelegenheit zur Jahresausstellung „Göttweig & Kremser Schmidt“. Diese Schau wird am kommenden Samstag, 7. April, eröffnet und ist bis 30. September täglich von 9 bis 18 Uhr zu sehen.

Auch das Diözesanmuseum St.Pölten befasst sich mit dem Kremser Schmidt: Die Schau „Kremser Schmidt & Co“ ist vom 7. April bis 31. Oktober Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr geöffnet. An Feiertagen ist geschlossen.

Schloss Luberegg setzt vom 10. April bis 1. November auf die Sonderausstellung „Augenschmaus & Tafelfreuden – die Geschichte des gedeckten Tisches“ mit hervorragendem Altwiener Porzellan und historischem Tafelsilber. Diese Schau ist jeweils Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17.30 Uhr zugänglich.

Das alte Tibet hält Einzug auf der Schallaburg und ist vom 21. April bis 28. Oktober Thema der Ausstellung „Geheimnisvolle Welt des alten Tibet“. Diese Schau ist täglich von 9 bis 18 Uhr zugänglich, ein reiches Begleitprogramm ist vorgesehen.

In großem Stil setzt sich Stift Seitenstetten mit dem Thema „Kremser Schmidt“ auseinander: Vom 1. Mai bis 26. Oktober ist dort die Schau „Symbolist in Hell und Dunkel – Kremser Schmidt“ zu sehen. Führungen gibt es täglich um 10 und 15 Uhr.

## **NK** Presseinformation

Unter dem Motto „Mystisches Waldviertel“ findet vom 5. Mai bis 4. November in den Schlössern Ottenstein und Waldreichs eine zweigeteilte Landesausstellung statt. Titel des Ausstellungsteiles im Schloss Ottenstein ist „Sein und Sinn“, gezeigt werden archäologische Funde und Kunstwerke und es geht um das Bestreben des Menschen, seine Welt zu deuten und Unerklärbares fassbar zu machen. Der Ausstellungsteil im Schloss Waldreichs trägt den Titel „Burg und Mensch“ und befasst sich mit der Burg als Symbol und Bedeutungsträger. Diese Ausstellung ist täglich von 9 bis 18 Uhr zugänglich.

Im Schloss Niederweiden zeigt der Marchfelder Schlösserverein vom 6. Mai bis 1. November die Schau „Vom Winde verweht: Sanddünen und Löß“, ein Beitrag zur Natur und Landschaftsgeschichte Niederösterreichs. Sie ist vom Donnerstag bis Sonntag und Feiertags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)